

Nach kurzer Erläuterung der Vorlage durch Herrn Baumhoer erhebt sich eine Diskussion darüber, ob die Oberbergische Aufbau GmbH als Institution noch im Interesse der Stadt ist. Bürgermeister Holberg kann dies nicht eindeutig bejahen, möchte aber aus der kommunalen Familie nicht ausscheren, befürchtet anderenfalls eine Finanzierung aus der Kreisumlage und sieht den Versuch der Gesellschaft durch Anreicherung mit neuen Aufgaben zukunftsfest zu werden. Stv. Wiener rechnet nicht damit, dass die Stadt im Falle des Ausscheidens aus der Gesellschaft ihre Einlage zurückerhält.

Abschließend empfiehlt der Ausschuss dem Rat folgenden

Beschluss: